125 Jahr Imkerverein Spandau

Am 06. Juli 2025 feierte der Imkerverein Spandau sein 125-jähriges Bestehen. Zahlreiche Gäste nahmen die Einladung zur öffentlichen Jubiläumsfeier am Tag der Deutschen Imkerei wahr, und besuchten den Lehrbienenstand des Vereins, der mit Infotafeln, Schaubeuten und Fachwissen über das Leben der Bienen und das Handwerk der Imkerei informierte.

Grußworte aus der Politik

Da der 125 jährigen Vereinsgeschichte und dem damit verbundenen Engagement eine außerordentliche Bedeutung beigemessen wurde, folgten der Einladung auch hochrangige Vertreter der Politik. Darunter der Berliner Regierende Bürgermeister Kai Wegner (CDU), Spandaus Bürgermeister Frank Bewig (CDU), der Bundestagsabgeordnete für Spandau, Helmut Kleebank (SPD) und die Mitglieder des Berliner Abgeordnetenhauses Gollaleh Ahmadi (Grüne), Franziska Leschewitz (Linke) und Raed Saleh (SPD).

In ihren Grußworten wurde mehrmals der Stellenwert der ehrenamtlichen Vereinsarbeit für die Gesellschaft sowie die Bedeutung der Bienen und der Imkerei für Natur und Umwelt betont und den Mitgliedern zu ihrem Vereinsjubiläum gratuliert.

Vorbild für andere Vereine

Als Fachfrau wurde Dr. Melanie von Orlow, Vorsitzende des Imkerverbands Berlin, etwas konkreter und adressierte an die Politik einige Wünsche der Berliner Imkerei. An unseren Verein gewandt stellte sie die Vorbildfunktion des 1995 von den Spandauer Imkern errichteten Lehrbienenstands ins Rampenlicht und dass sich unter anderem der Imkerverein Reinickendorf bei der Errichtung seines Lehrbienenstands damals an den Spandauern orientiert hat.

Spandau – eine Wiege der modernen Imkerei

In ihrer Ansprache an die Mitglieder und Gäste rief Susanne Lenke als Vorsitzende des Imkervereins Spandau allen Anwesenden ins Gedächtnis, dass ein Spandauer, der Theologe, Lehrer, Botaniker und Naturkundler Christian Konrad Sprengel, der im 17. Jahrhundert die Bestäubungsleistung der Biene beschrieb und damit den Grundstein für die moderne Blütenökologie legte. Diese hatte großen Einfluss auf die Imkerei.

Wir können mehr als nur imkern

Nach den Ansprachen und Grußworten zeigten die Mitglieder, dass sie außer Imkern noch andere Fähigkeiten haben. So wurde gegrillt und ein reichhaltiges Buffet bereitgestellt; und bei Speis und Trank bis in den späten Nachmittag gefeiert und Fachwissen ausgetauscht.

Es wurde über die Imkerkurse informiert und die Angebote für Kindergärten, Kitas, und Schulklassen vorgestellt, die am Spandauer Lehrbienenstand Einblicke in das Leben der Honigbiene erhalten können.

Dank des guten freundschaftlichen Kontakts zwischen dem Imkerverein und den Berliner Forsten hat es sich unsere Revierförsterin Kristina Quast gerne bereit erklärt, zu einer Waldführung einzuladen, der zahlreiche Besucher teils als Verdauungsspaziergang folgten.

Vielen Dank

Wir bedanken uns bei allen Gästen für die Wertschätzung der Imkerei und unserer Vereinsarbeit und freuen uns, wenn wir die eine oder den anderen in einem unserer Imkerkurse in den kommenden Jahren oder in Begleitung einer Schul- oder Kita-Klasse wieder treffen und bedanken uns für die gelungene gemeinsame Feier.

Die Mitglieder des Imkervereins Spandau

https://www.imkerverein-Spandau.de

v.l.n.r.: G. Ahmadi (B90/Grüne, MdA), H. Kleebank (SPD, MdB), M. v. Orlow (1. Vorsitzende Imkerverband Berlin), Frank Bewig (SPD, Bürgermeister Spandau), S. Lenke (1. Vorsitzende Imkerverein Spandau), K. Quast (Revierförsterin Gatow), K. Wegner (CDU, Regierender Bürgermeister Berlin) (Foto: Imkerverein Spandau)

Honig von den Vereinsbienenvölkern aus Gatow gibt es bei ausgewählten Festen im Bezirk Spandau am Infostand des Vereins sowie während der Lehrgänge am Lehrbienenstand (März bis Juli: Di. 16:30 – 18:30). (Foto: Imkerverein Spandau)

Dass Imker mehr können als nur Bienen „dressieren“, zeigte die musikalische Untermalung der Veranstaltungen, die durch Vereinsmitglieder erfolgte. (Foto: Imkerverein Spandau)